

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

331 (28.11.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331. Zweites Blatt. Samstag den 28. November (folgt ein drittes Blatt.) 1896.

Bekanntmachung.

Nr. 18638. Frau Geheimrat Heping dahier hat infolge letztwilliger Verfügung ihres verstorbenen Herrn Gemahls zum Zwecke der Unterstützung beschränkter hiesiger Armen die Summe von 1000 Mk. überwiesen. Für diese reiche Gabe spreche ich Namens der Beschenkten den herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 23. November 1896.

Der Oberbürgermeister.
Schnebler.

St. Vincentius-Verein. Bitte.

Es naht sich die hl. Weihnachtszeit, die in jedem sühlenden Herzen das Bedürfnis erweckt, die Dankbarkeit für das unendliche Glück der Menschwerdung Christi in Werken der Barmherzigkeit zu betätigen. Es sind die armen Kronen in der Stadt, für die wir uns bittend an das mitleidige Herz der hies. Einwohner wenden. Nur durch die Hilfe mitleidiger Menschen wird es ermöglicht, der dringendsten Noth abzuhelfen und zur hl. Weihnachtszeit das ernste Leben mit einem Strahl der Freude zu erhellen.

Wir bitten, die uns zugedachten Gaben abzugeben an den Vorstand des Vereins, Herrn Geistl. Rath Benz, oder an eine der unterzeichneten Damen; Frau Dr. Armbruster, Kaiserstr. 144, Frau Notar Bender, Steinstr. 23, Frau v. Freiberg, Kriegstr. 110, Frau v. Gemmingen, Kaiserstr. 8, Frau Henking v. Kassel, Kaiserstr. 154, Frau Dr. Hergt, Kriegstr. 49, Frau Dr. Jungmanns, Leopoldstr. 19, Frau Oberlandesgerichtsrath Schember, Steinstr. 25, Frau v. Uria, Seminarstr. 6, Fräulein Webekind, Leopoldstr. 15.

St. Bernardushaus, Augartenstraße 42.

Bitte um Weihnachtsgaben.

Nur wenige Wochen trennen uns noch von dem schönen Weihnachtsfeste. Auch dieses Jahr wenden sich die Krankenschwestern des St. Bernardushauses vertrauensvoll an ihre Freunde und Wohlthäter mit der Bitte um milde Gaben für sich und ihre armen Kranken, deren Noth und Elend sie oft zu sehen Gelegenheit haben und aus eigenen Mitteln nicht helfen können. Für jede, auch die kleinste Gabe, die in diesem Sinne unsterk Hause selbst oder den armen Kranken an Geld, Kleidungsstücken etc. zugewendet werden, sagen wir im Voraus schon ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Zur Entgegennahme von Gaben sind bereit: Hochw. Geistl. Rat Herr Dehan Benz, Hochwürden Herr Kurat Breitle, Herr Stadtpfarrmehner Kaiser, Fr. Fabrikant Himelbach, Werderstr. 7, Fr. Haagel, Kaiser-Allee 32, Fr. Domänenrat Kreuz, Erbprinzenstr. 26, Fr. Musikdirektor Gageur, Ständehausstr. 1, Fr. Buchbinder Dorer, Erbprinzenstr. 19, Fr. Kroy, Erbprinzenstr. 20, Fr. Buchbinder Döbler, Erbprinzenstr. 20, Fr. Glasmaler Drinneberg, Schützenstr. 7 und die Vorsteherin des St. Bernardushauses, Augartenstr. 42.

Karlsruhe im November 1896.

Dankagung.

Von Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog wurden uns für die evangelische Armenpflege 120 Mk. an Stelle des früher aus dem Hardtwalde verabfolgten Brennmaterials ausgehändigt. Für die reichliche Gabe sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 25. November 1896.

Ev.-prot. Kirchengemeinderath.
Brückner.

Hardtstiftung. Dankagung.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog hat auch in diesem Jahre der Hardtstiftung statt Wellen aus dem Hardtwalde 120 Mk. zukommen lassen. Für diese huldvolle Gabe danken wir ehrfurchtsvollst.

Hardtstiftung, den 25. November 1896.

Der Verwaltungsrath.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 30. November 1896, Nachmittags 4 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Rheinstraße 16 hier im Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Nähmaschine, 1 Parthie Hefte und Zeitschriften.

Karlsruhe, den 26. November 1896.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 30. November 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Sopha und 1 Nähmaschine.

Karlsruhe, den 26. November 1896.

S. Sauter, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zimmer zu vermieten.

*21. Marienstraße 82, parterre, ist ein möbliertes Zimmer mit Pension an solide Arbeiter zu vermieten.

*21. Girschstraße 25 ist im 3. Stock ein sehr schönes Mansardenzimmer mit Pension sofort billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses. Ebenfalls können noch einige Herren guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch erhalten.

— Lessingstraße 34 ist ein gut möbliertes, zweifachstriges Zimmer im 2. Stock sofort oder später zu vermieten.

*21. Kapellenstraße 22, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Ebenfalls ist eine heizbare, unmöblierte Mansarde zu vermieten.

Schön möbliertes Zimmer

an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Preis 8 Mark: Kriegstraße 122, 5. Stock.

Große Mansarde

mit Kochofen und Wasserleitung, Nähe des Ludwigplatzes, an stille Person abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuche.

*21. Zwei möblierte Zimmer in der Nähe des Ludwigplatzes zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8464 stad an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle für alle häuslichen Arbeiten, am liebsten, wo demselben Gelegenheit geboten wäre, das Kochen zu erlernen. Offerten unter Nr. 8472 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein besseres Mädchen, der franz. Sprache mächtig, sucht per sofort Stelle als Zimmermädchen oder Büffetdame. Offerten unter Nr. 8465 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

18000 — 20000 Mark

sind sofort oder später auf solide II. Hypothek auf einen oder mehrere Posten auszuliehen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 8469 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kapital-Gesuche.

3.1. Auf II. Hypothek werden auf ein neu erbautes Haus 15000 Mk. zu 4 1/2%, auf ein anderes Haus 24000 Mk. zu 4 1/2%, und als III. Hypothek 6000 Mk. zu 5% gesucht. Näheres bei Ad. Monninger, Schillerstraße 3.

Tüchtige Schlosser und Former

finden dauernde Beschäftigung in der Schnellpressenfabrik A. Hamm in Heidelberg. 3.1.

Mehrere ehrliche und flotte

Verkäuferinnen

gegen gute Bezahlung zur Ausbildung gesucht.

Ewald Goetz,

Kaiserstraße 213.

Spiel, Galanterie, Schmuck- und Lederwaaren.

Die Bewerberinnen wollen gest. die Zeugnisse mitbringen.

Weibliche Modelle

gesucht. Neue Kunstschule, Atelier 20.

Eine Kellnerin

für Sonnabende und Sonntags wird gesucht: verl. Umlandstraße 7.

Stelle-Gesuch.

2.1. Ein junges Mädchen, 17 Jahre alt, aus guter Familie, welches 3 Jahre das Buchmachen, die Weiß- und Buntstickerei erlernt hat, sucht auf 1. eventuell 15. Februar dauernde Stellung. Prima Referenzen stehen zur Verfügung. Offerten sind unter Nr. 8471 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine junge, tüchtige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Bühen jeder Art, auch würde dieselbe eine Monatsstelle für die Vormittagsstunden annehmen. Zu erfragen Fasanenstraße 25, zwei Treppen hoch.

3.2. Ohne eine korrekte kaufmännische Buchführung ist es keinem Geschäftsmann möglich, mit voller Klarheit seine Ausstände und Verpflichtungen, seinen Verdienst und seinen Vermögensstand zu übersehen. Nur richtig angelegte und geführte Bücher gewähren eine jeder Zeit genaue Uebersicht über alle Geschäftsverhältnisse. Infolge mehrfacher Anregung, die von Geschäftsleuten ausging, denen zur richtigen Führung kaufmännischer Bücher die Zeit fehlt, die aber nicht in der Lage sind, einen tüchtigen Buchhalter genügend zu beschäftigen, habe ich mich entschlossen, die Einrichtung, Führung und den Abschluß von Geschäftsbüchern zu übernehmen. Gegen eine entsprechende Vergütung besorge ich die Anlegung und die Eintragungen während des ganzen Jahres, sowie den Abschluß der Bücher, das Heraus-schreiben der Rechnungen in geschäftsmäßiger Form, sowie alle kaufmännischen Arbeiten und Korrespondenzen unter Zuziehung der strengsten Diskretion.

Franz Geuer,

Kreuzstraße 31.

Damenkleider
werden angefertigt und umgeändert, einfache von 3 Mark an bis 8 Mark die elegantesten. Näheres Schwannstraße 30 im 3. Stock.

Hausverkauf.

3.1. Im Bahnhofstadtteil, in bester Lage, ist ein massiv neu erbautes, sehr hübsches und rentables Haus mit je 4 Zimmern u. im Stock, äußerst billig aus erster Hand zu verkaufen. Anzahlung ca. 3000-4000 Mark. Günst. Offerten von Selbstkäufern befördert unter Nr. 8466 das Kontor des Tagblattes.

Bahnhofstadtteil.

3.1. Ein neu erbautes, sehr rentables, dreistöckiges Haus mit schönen Doppelwohnungen im Stock, als Kapitalanlage sehr geeignet, ist Verhältnisse wegen vom Erbauer zum Selbstkostenpreis zu verkaufen. Anzahlung ca. 2000-3000 Mark. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 8467 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Hausverkauf.

3.1. In schönster Lage vor dem Durlacherthor ist ein massiv erbautes, vierstöckiges Privathaus mit schönen Doppelwohnungen, Glasabschluß u. c. im Stock aus erster Hand zu verkaufen. Anzahlung circa 5000 Mark. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 8470 im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21, 2. Stock.

Puppen-Klinik
Zirkel 9.

3.1. **Elise Hörnle.**

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), Marsala, Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker), Deutsche und französische Champagner, sowie französ. Cognacs (fine Champagne) Whiskey empfiehlt

Karl Baumann,
Wein- und Theogeschäft,
Akademiestrasse 20.



Mild, wohlschmeckend, wohlbekömmlich.
Preise: 1/2 Flasche M. 2.-, 2.90, 3.-, u. höher.
1/2 M. 1.10, 1.25, 1.60

Niederlagen in Karlsruhe:
Heinrich Rothweiler, F. X. Rathgeb, J. Lösch, Droguerie, Hermann Baumann, K. Waldbauer, Weinhandlung, L. Möhringer; in Mühlberg: J. Ganser, Franz Lattner, Max Hagmann.

Alleinverkauf der Special-Marke
„Cognac naturel“

zuckerfreier 1/2 Flasche M. 4.-, 5.-, 6.-
Wein-Cognac, 1/2 M. 2.20, 2.70, 3.80.
bei V. Merkle und Heinrich Rothweiler.

1893er
Rappoltzweiler,
garantirt rein,
per Flasche 45 Pfennig
bei
V. Merkle.



Versuchen.
1887er
Hennessy - Cognac
per Flasche M. 1.50, bei 6 Flaschen M. 4.25
bei
C. Cartharius,
Karlsruhe 13 a

5.3. **Flora's Münchener Hafer-Cacao**
als Frühstück das
gesündeste
nährhafteste und
wohlschmeckendste.
Zubereitung einfach und billig,
per Tasse circa 3-4 Pfg.
Aerztl. mehrfach empfohlen.
StB. Staatsmedaille Nürnberg 1896.
Nur löst in Original-Paqueten
1/4 Pfd. 55 Pfg., 1/2 Pfd. Mk. 1.-,
1/2 Pfund Mk. 2.-.
In Karlsruhe bei den Herren:
Carl Frohmüller, Hoflieferant,
Erbprinzenstrasse 32,
Jul. Dehn's Nachf., Zähringerstr. 55.

24.12. **Frankfurt a. M.**
Neue Kräfte
No. 20
THEE
HEINR. WILH.
SCHMIDT
Gegründet
1730
(Proben zu Dienst)
No. 9 blau M. 2.50, No. 10 braun M. 2.-,
12 roth M. 4.-, 17 grün M. 5.-,
1/2 Pfd. Auch in Pack. 1/2 u. 1/4 Pfd.
erhältlich. Probe-pack. netto 50 gr.
1/2 20, 25, 45, 55 Pfg.
bei: H. Burkart, Worderstr. 61;
C. Beaumel-Volz, Zähringer-
strasse 102;
Karl Kaufmann, Waldstr. 64;
Louis Kemm, Kaiserstr. 26;
Herm. Munding, Kaiserstr. 110.

London. Cleve a/N. Rh.
20.6. **Scheibler's Thee**
in anerkannt feinsten Mischungen und
Original-Packeten empfiehlt
Franz Perrin in Karlsruhe.
Probe-Packete à Mk. 0.25, 0.30, 0.35,
0.40, 0.50, 0.55 per 1/20 Kilo.

Röstkaffee **Thee**
von 110 Pfg. bis 220 Pfg. **neuester Ernte,**
stets frische
Importe,
180 Pfg. bis 480 Pfg.
Roh-Kaffee **das Pfund**
in allen Preislagen **das Pfund**
vorzügliche, allgemein beliebte Quali-
täten empfiehlt
Emmericher Waaren-Expedition,
11.9. **Kaiserstrasse 124.**

W. ERB
am Sidellplatz
empfehlte sämtliche Artikel zur
Weihnachtsbäckerei
in nur bester, frischer Waare und
macht auf
Pu. Mandeln
à 65 Pfennig per Pfund sowie auf
fst. gestossenen Raffinad-Zucker
ganz besonders aufmerksam. 25.2.

Zur Feinbäckerei
empfehlte
in neuer prächtvoller Waare:
bei 1 Pfund 5 Pfund
Grieszucker . . . 30 Pf., 28 Pf.,
Staubzucker . . . 32 " 30 "
Mandeln, neue Frucht, 70 " 68 "
Hafelnusskerne . . . 60 " 58 "
Citronat . . . 70 "
Orangeat . . . 70 "
Rosinen . . . 30 "
Corinthen . . . 30 "
Sultaninen . . . 50 "
sowie alle sonstigen Zuthaten
N. J. Homburger,
Kronenstrasse 30.

Mandarinen, Orangen und Citronen
in schöner Frucht empfiehlt
Louis Lauer,
Hoflieferant,
2.2. **Akademiestrasse 12.**

Brettener Honiglebkuchen
sind in bekannt vorzüglicher Qualität
wieder eingetroffen.
Thorner Katharinen treffen
in den nächsten Tagen ein bei
3.2
F. X. Rathgeb,
vorm. **Friedrich Maisch, Hofl.,**
Ludwigplatz 57. **Telephon 381.**

Prima Blüten-Cafel-Honig,
garantirt rein und wohlschmeckend,
per 1 Pfund 70 Pfg. empfiehlt
Julius Dohn, Nachfolger,
Bähringerstraße 55.

Extrafine
Gänseleberpasteten
stets vorräthig bei
Jul. Lieb, Conditor,
Kaiserstraße 239.



Hofdrogerie Carl Roth.

Culmbacher Bier,
feinstes dunkles, ärztlich empfohlen, ist in
1/2 und 1/3 Flaschen stets zu haben bei
F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maisch, Hofl.,
Ludwigsplatz 57.

Neue Erbsen 15 Pf.,
neue Linsen 15 Pf.,
neuen schönen Reis 15 Pf.,
neue Gerste 15 Pf.,

bei 5 Pfd. 1 Pf. bei 10 Pfd. 2 Pf.
billiger, empfiehlt
N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

I Linsen, 20.20.
I Erbsen,
I Bohnen
in wirklich gutkochender bester Quali-
tät empfiehlt
W. Erb, am Sidellplatz.

Schweinefett,
garantirt reines und wohlschmeckend, per Pfund
60 Pf., bei Abnahme von 5 Pfund 55 Pf., größere
Quantums zu Engros-Preisen bei
Frau Kramer,
Wurst- und Schinken-Geschäft,
Schützenstraße 39,
sowie auf allen Wochenmärkten. Marktplatz: vor
Herrn Kaufmann Faber; Ludwigsplatz: bei Herrn
Hofbäcker Kraus; Werderplatz: bei der Polizei-
station.
Bitte auf meine Firma zu achten.

Mund- und Zahnpflege,
sämmliche Artikel in frischer Waare zu haben bei
A. Beha, Friseur,
Bähringerstraße 98.

Prima
Filder-Sauerkraut
billigst bei
F. X. Rathgeb,
vormals Friedr. Maisch, Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Sie glauben nicht,
welchen wohlthätigen u. verschönernden Einfluss auf
die Haut das tägliche Waschen mit:
Bergmann's Filienmild-Seife
v. Bergmann & Co., Dresden-Neudeck
(Schutzmarke: „Zwei Bergmänner“),
hat. Es ist die beste Seife für zarten, rosigen Teint,
sowie gegen alle Hautunreinigkeiten à St 50 Pf. bei:
Jul. Dohn, Bähringerstr., Carl Roth, Herrenstr., H. Dolpy.

En gros. Specialität in Kaffee u. Thee. En détail.

Kaffee:
rohe Sorten, große Auswahl in allen Preislagen, schadloser Bohnen und reinem,
Fräftigem Geschmack, per Pfd. von Mk. 1.10 an bis Mk. 1.60,
geröstete Sorten ohne jeden Zusatz, in feinen und fräftigen Mischungen,
per Pfd. à Mk. 1.20, 1.40, 1.50, 1.60, 1.80 und Mk. 2.—.

Thee:
direkter Import acht Chinesischer Thees neuester Ernte per Pfd. Mk. 2.—, 2.50,
3.—, 3.50 und Mk. 4.—.
Theespitzen, aus besseren Sorten gesiebt, per Pfd. Mk. 1.80.

Waldstraße 5, **F. A. Herrmann,** Waldstraße 5.

„Kathreiner's Malzkaffee ist von
tadelloser Güte und besitzt ein be-
sonders kräftiges Aroma.“
Aus einem Gutachten von Dr. C. Virchow, Berlin.

Warnung.
Um Täuschungen vor-
zubeugen, erkläre ich hier-
mit ausdrücklich, dass mein
alleiniger Ver-
treter für Karlsruhe und Umgebung **nur**
Herr Ludwig Schweisgut, Grossh. Hof-
lieferant daselbst, ist, und dass ich für Instrumente
mit meiner Firma, welche von andern Händlern, als
angeblich direkt von mir bezogene offerirt werden,
nicht im Stande bin, irgend welche Garantie zu
übernehmen.
C. Bechstein, Berlin,
k. und k. Hofpianofortefabrikant.

Stearinferzen
von vorzüglicher Güte, ohne Geruch und
ohne Nachglimmen, verlaufe ich **voll-**
gewichtig in jeder Eintheilung, also
5/8, 3/4, 1/2, bei Abnahme von
1 Pfund à 50 Pfg.,
5 Pfund à 48 Pfg.,
10 Pfund à 45 Pfg.
N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Hafer,
Häcksel,
Melassetorfmehlfutter
empfiehlt
Karl Baumann,
Käbberstraße 20.

Weihnachtsgeschenk!

Reinleinen Betttücher,
schwere Qualität, fertig gesäumt,
per Stück **Mark 3.-.**
Heinrich Cramer,
6.3. 189 Kaiserstrasse 189.

Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,
10.8. Kaiserstrasse 211,
empfiehlt in großer Auswahl und guten
Qualitäten:

Damenhemden von M. 1.40 an,
Damen-Beinkleider mit
Stickerei von M. 1.50 an,
Damen-Nachthemden mit
Stickerei von M. 3.75 an,
Damen-Frisir-Mäntel mit
Stickerei von M. 5.25 an.
Telephon 395.

Arbeiter-Hemden

für **Frauen, Männer und Kinder,**
vorzügliche Qualitäten, richtig gross
und gut gearbeitet, zu **sehr billigen**
Preisen empfiehlt
Heinrich Cramer,
10.10. 189 Kaiserstrasse 189.

Neueste
Federn-Boa's,
Boa-Rüschen,
Naeken-Rüschen
und
Rüschen am Meter
in grösster Auswahl
empfehlen

Gebr. Ettliger,
Grossh. Hoflieferanten.



Pferdedecken,

wasserdichte,
mit Veriemung
von M. 6.75
an,

wollene,
von M. 3.30
an.

B. Klotter, Sattlerei, Kronenstrasse 25.

Ich habe mich in **Karlsruhe** als
Zahnarzt
niedergelassen.

Georg Meyer,

pract. Zahnarzt, Kaiserstrasse 153.

Sprechstunden von $\left. \begin{matrix} 9-12 \\ 2-6 \end{matrix} \right\}$ Uhr.

Schuwaloffs, Havelocks
und
Hohenzollernmäntel

in vielerlei Stoffen und Farben, auch wasserdichten Loden,

Paletots für Herbst und Winter

in verschiedenen Stoffen und Farben, in engl. und deutschem
Schnitt, empfehlen (auch für corpulente und schlanke Herren) in
überaus großer Auswahl vom billigsten bis zum hochfeinsten
Genre

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

Da wir streng feste Preise und der Verkaufspreis auf jedem Etiquette
in Zahlen aufgedruckt, kann Niemand übervorteilt werden, vielmehr
hat Jeder die Gewissheit, wirklich reell und billig zu kaufen.

== Für Baarzahlung bewilligen 5% Sconto. ==

Portemonnaies, Brieftaschen,
Cigarren- & Cigarrettenetuis

mit und ohne Stickerei und mit Einrichtung für Photographie
in grosser Auswahl empfiehlt

Solideste Arbeit.
Billigste Preise.

Anfertigung von Monogrammen.

C. Feigler,

Grossh. Hoflieferant.



Musgrave's

Irische Original-Oefen.

D. R. Patent

(Permanentlybrenner).

Billige Zimmeröfen von 20 M. an.

Sparamer Verbrauch.

Feine Regulirung.

Alleinverkauf und Lager bei

Architekt **G. Zinser,** Sofienstrasse 88.



Für
Tanzstunde
 und
Ball
 hellfarbige Kleiderstoffe
 in Wolle, Seide,
Batist,
 glatt und gestickt,
 empfiehlt
Carl Büchle,
 149 Kaiserstr. 149.

Fertige Bettwäsche! Fertige Bettwäsche!
Bettbezüge in weiß Domast, farbig Satin, Augusta und Kölsch,
Deckbetten und **Kissen** aus Barchent und Damen-Körper,
Kissenbezüge — glatt und festonniert — Leinen und Baumwolle.
Paradekissen
 von Ml. 2.50 an bis zu den feinsten.
Biber-Betttücher in guten Qualitäten, vollkommen lang,
Betttücher in Cretonne, Halbleinen und Leinen,
 als besonders preiswerth hierin empfehle
Betttücher aus Halbleinen, ohne Naht, prima Qualität, 225 lang, 150 breit,
 per 1/2 Dbd. Ml. 17.50,
Betttücher, rein Leinen (feinfädig Hausmacher), 240 lang, 160 breit,
 pro 1/2 Dbd. Ml. 26.50,
Wafel- und Piqué-Bettdecken in weiß und farbig, neuesten Dessins,
Handtücher, abgepakt in prima Qualitäten und schönen Dessins,
Handtücher am Stück per Meter von 20 Pfa. an,
Tischtücher, Servietten, Kaffeedecken und **Thee-**
Gedecke.
J. Goldschmidt,
 Wäschefabrik, **Ausstattungs-geschäft,**
 Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

62. **Ein Viertel billiger**
 als bisher werden **zurückgesetzte**
woll. Bettdecken, Tischdecken
 in Peluche u. Phantasiestoffen,
Boden-Teppiche, Portièren in
 schweren Qualitäten, **Gardinen,**
Felle, Sophakissen, Schlummer-
puffs u. s. w. abgegeben
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Bettfedern, Noßhaar,
eiserne Bettstellen
 sowie **sämmtliche Ausstattungs-**
Artikel empfehlen zu sehr billigen
 Preisen.
Gebrüder Faber,
 Marktplatz.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert
 neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische
Bettfedern.
 Wir versenden kostenfrei, gegen Nachnahme (jedes beliebige
 Quantum) **Gute neue Bettfedern** per Pfund für
 60 Pfa., 80 Pfa., 1 M., 1 M. 25 Pfa. u. 1 M. 40 Pfa.;
Feine prima Halbdaunen 1 M. 60 Pfa. und
 1 M. 80 Pfa.; **Polarfedern: halbweiß** 2 M.,
 weiß 2 M. 30 Pfa. und 2 M. 50 Pfa.; **Silber-**
weiße Bettfedern 3 M., 3 M. 50 Pfa., 4 M.,
 5 M., ferner: **Echt chinesische Ganzdaunen**
 (sehr haltkräftig) 2 M. 50 Pfa. und 3 M. Verpackung zum
 Kostenpreis. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 50 Pfa.
 Rabatt. — Rückgehändes bereitwillig zurückgenommen.
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

Trauringe,
 massiv, mit Karattstempel versehen, in
 jeder Preislage billigt bei
Rudolf Barth,
 53 Kaiserstraße 53,
 gegenüber der technischen Hochschule.

Neuheiten.
 „Meteor“, Amerikan. Sicherheits-Tintenfass,
 „Flexor“, Patent-Gummiglas,
 „Apollo“, Polygrades-Bleistifte,
 „Koh-i-noor“, Copier-Tintenstifte,
 Origineller Schlüsselbund als Schreibgarn.,
 Aluminium-Goldrollen für 10 u. 20 Markst.
 empfehlen
Gebr. Leichtlin,
 33. Zähringerstrasse 69.

Diaphanien!
 schönster Fensterschmuck in allen Preislagen und Grössen von
Grimme & Hempel sowie anderen bedeutenden Fabriken
 empfiehlt
Friedrich Köchlin,
 2.1. Grossherzoglicher Hoflieferant.

Strenge feste Preise.

Mey & Edlich's

Stoffwäsche zu Fabrikpreisen.

Cravatten, Hosenträger,
Taschentücher, Socken,
Hemden, Unterkleidung,
woll. Herrenwesten,

in schöner Auswahl zu billigen Preisen
bei

C. W. Keller,

55. am Ludwigsplatz.

Wollwaaren:

Unterkleider, Normalwäsche,
Socken und Strümpfe,
Leibbinden, Handschuhe,
Unterröcke, Umschlagtücher,
Echarpes, Capuzen etc.,
Schulterkragen, Hüfte etc.
in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.
Aeltere Artikel weit unter Preis.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189. 53.

Toilette-Flacone,
Taschen-Flacone,
Bonbonnières
in reicher Auswahl bei

Friedrich Blos,

Grossh. Hoflieferant.

F. Wolf & Sohn's Detail, 21.

Kaiserstrasse 104, Ecke der Beynstrasse.



66. Empfehle mein großes Lager in

Schuhwaaren

aller Art in bester Qualität und guten
Passformen zu den billigsten Preisen.

Anfertigung nach Maass sowie
Reparaturen prompt und billig.

F. Rümmele,

Werderplatz 31.

Spielwaaren,

hauptsächlich für Mädchen, in großer Aus-
wahl bei

Edm. Eberhard,

40 a Ludwigsplatz 40 a.

Bekanntmachung.

Unterzeichneter hat den Alleinverkauf der
Hydraulischen

Thürschliesser „Zephir“

für Haus-, Corridor-, Ladenthüren u. für
die Bezirke Karlsruhe und Durlach den
Herren

Hammer & Helbling,

Kaiserstraße 155,

übertragen.

S. Simons, Mannheim.

32.

Soeben erschienen

als Broschüre im Verlage der Badischen Verlagsdruckerei, Karls-
ruhe, Kaiserstraße 138:

Der stenographische Wortlaut der Reden im Reichstag
zum Falle

Brüsewitz.

Preis der Broschüre 20 Pfg., bei Abnahme von 10 Exemplaren 15 Pfg.,
von 50 Exemplaren ab 10 Pfg.

Verein Karlsruher Wirthe.

Wittwoch den 9. Dezember, Nachmittags 3 Uhr, findet unsere diesjährige General-
versammlung bei College Weppel, zum Frankeneck (Karl-Friedrichstraße), statt.

Tagesordnung: Bericht des Schriftführers und Kassiers.

Wahl der Revisoren.

Wahl des Gesamtvorstandes.

Berschiedenes.

Zu dieser Versammlung ist jedes Mitglied berechtigt, Anträge zu stellen, die jedoch schriftlich
beim 1. Vorsitzenden, College Hensel, zum deutschen Hof, 6 Tage vor der Versammlung eingereicht
werden müssen.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Ehrlich im Handel



Christlich im Wandel

„Fidelitas.“

Verein katholischer Kaufleute und Beamten.

Dienstag den 15. Dezember 1896, Abends 9 Uhr,
findet im Vereinslokal (Café Nowack) gemäß §. 26 des Statuts die
diesjährige

ordentliche Generalversammlung

unseres Vereins statt, zu der wir unsere Herren Mitglieder ergebenst einladen.

Tagesordnung:

1. Abnahme des Vereins- und Rechnungswarfsberichts.
2. Decharge-Ertheilung an den Vorstand.
3. Wahl des Vorstandes für das kommende Vereinsjahr.
4. Erledigung der eingelaufenen Anträge.

Karlsruhe, den 27. November 1896.

Der Vorstand.

21.

Schaukelpferde



in natürlichem Fell von 10 Mark an.

B. Klotter, Sattlerei,
Kronenstr. 25.

Heller'sche Spielwerke.

Mit den Heller'schen Spielwerken wird die Musik in die ganze Welt getragen, auf daß sie überall die Freude der Glücklichen erhöhe, die Unglücklichen tröste und allen Fernweilenden durch ihre Melodien herzbewegende Grüße aus der Heimath sende. In Hotels, Restaurationen u. s. w. ersetzen sie ein Orchester und erweisen sich als bestes Zugmittel; für obige empfehlen sich noch besonders die **automatischen Werke**, die kein Einwerfen eines Geldstückes spielen, wodurch die Ausgabe in kurzer Zeit gedeckt wird.

Die Repertoires sind mit großem Verständnis zusammengestellt und enthalten die beliebtesten Melodien auf dem Gebiete der Opern, Operetten- und Tanzmusik, der Klavier- und Choräle. Thatsache ist ferner, daß der Fabrikant auf allen Ausstellungen mit **ersten Preisen** ausgezeichnet, Lieferant aller europäischen Höfe ist und ihm jährlich Tausende von Anerkennungsschreiben zu gehen.

Die Heller'schen Spielwerke sind ihrer Vorzüglichkeit wegen als **passendstes Geschenk zu Weihnachten, Geburts- und Namenstagen**, außerdem für **Seelsorger, Lehrer und Kranke**, wie überhaupt **Jedermann**, der noch kein solches besitzt, auf's wärmste zu empfehlen.

Man wende sich **direkt nach Bern**, selbst bei kleinen Aufträgen, da die Fabrik keine Niederlagen hat. Reparaturen, auch solche von fremden Werken, werden auf's beste besorgt. Auf Wunsch werden **Beitragzahlungen** bewilligt und illustrierte Preislisten franco zugesandt. *21.

Präparierte Naturpalmen

von 2 Mk. an empfiehlt

Herm. Müller, Kunstgärtner,

44. Kaiserstraße 172,

zwischen Hirsch- und Douglasstraße.

Kautschukstempel, Visitenkarten u.

REINIGUNGSMITTEL

100 Karten zur Probe 60 Pf., Katalog dazu gratis. Oehler's Karten- u. Stempelfabrik, Bernerplatz 84 a.

Zur Abhaltung von Hochzeiten, Festlichkeiten und sonstigen Anlässen erlaube meinen neu hergerichteten Saal empfehlend in Erinnerung zu bringen.

Rob. Ellenbeck,
Angartenstraße 46.

Schützenhaus,

beliebter Ausflugsort, hält sich einer tücht. Einwohnerschaft von Karlsruhe und Umgebung bestens empfohlen.

J. Forster.

*22. Für Regelfreunde!

Habe noch einige freie Tage in der Woche auf meiner neuen Bahn, mit gutem Material versehen, zu vermitteln, wozu ergebenst einlade!

F. Heid, zum Pfannenstiel,

Eingang Durlacherstraße 53 oder Kapellenstraße 50.

Festhalle.

Sonntag den 29. November, Nachmittags 4 Uhr,

Concert

(Populäre Opernmusik)

von der

Kapelle des Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

21. Königlich-Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Programm.

- | | |
|--|--------------|
| 1. „Der Propheet“, Ordnungsmarsch | Meyerbeer. |
| 2. „Oberon“, Ouverture | Weber. |
| 3. „Lohengrin“, Tonbilder | Wagner. |
| 4. „Cjaar und Zimmermann“, Divertissement | Lothring. |
| 5. „Wilhelm Tell“, Ouverture | Rossini. |
| 6. „Don Juan“, Fantasie | Mozart. |
| 7. „Trompeter von Säckingen“, Junz Berner's Abschied | Mehler. |
| 8. „Bajazzo“, Prolog, Einzug und Chor der Bauern, Bajazzo's Lieb und Finale | Leoncavallo. |
| 9. „Troubadour“, Chor, Cavatine und Terzett | Berdi. |
| 10. „Cavalleria Rusticana“, Siciliana, Alfio's und Lola's Lieb, Intermezzo sinfonico | Macagni. |
| 11. „Faust und Margarethe“, Potpourri | Comod. |
| 12. „Carmen“, Chor der Cassenbuben und Finale | Bizet. |

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.,
Nichtabonnenten 50 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

NB. Die Gallerie ist geöffnet und sind Eintrittskarten von Samstag Mittag an an der Stadtgartenkasse zu haben.

Instrumentalverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Seiner Grossherzogl. Hoheit des Prinzen Karl von Baden.

Mittwoch den 2. Dezember 1896, Abends 8 Uhr,
zur Feier des 40. Stiftungsfestes

Concert

im grossen Saal der Gesellschaft „Eintracht“

unter gefälliger Mitwirkung der Concertsängerin Fräulein **Lina Maisch**, der Pianistin Fräulein **Marie Lüder** und des Herrn **Fritz Plank jun.** in Karlsruhe.

Programm.

- | | |
|---|------------------|
| 1. Sinfonie Nr. 4 in C-dur (Jupiter) | W. A. Mozart. |
| Allegro vivace. — Andante cantabile. — Menuetto. — Allegro molto. | |
| 2. Scene und Arie a. d. Op. „Der Freischütz“ | C. M. v. Weber. |
| mit Begleitung des Orchesters. | |
| 3. Erster Satz aus dem G-moll-Concert für Klavier, op. 25 | Mendelssohn. |
| mit Begleitung des Orchesters. | |
| 4. Lieder für Bariton: a. Ich hab' dich gefunden! | Fritz Kirschner. |
| b. Spielmanns Lied | Ferd. Gumbert. |
| 5. Klavierstücke: a. Nocturne | Chopin. |
| b. Walzer | |
| 6. Lieder für Sopran: a. Liebesglück | Sucher. |
| b. Es ist nicht wahr | Tito Mattei. |
| c. Winterlied | Koss. |
| 7. Reiter-Marsch | Schubert. |

Wir laden unsere verehrl. Mitglieder nebst Familien-Angehörigen freundlichst ein und bemerken, dass der Zutritt nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarten gestattet ist.

Karten für einzuführende Gäste können **Sonntag den 29. d. Mts., Vormittags von 11–12 Uhr**, im Schulgebäude Kreuzstrasse 15, ebener Erde links, in Empfang genommen werden.

Der Vorstand.

Bier Jahreszeiten.

Bringe mein reichhaltiges Lager in **Markgräfler- und Kaiserstühlerweinen** verschiedener Jahrgänge und Preislagen in empfehlende Erinnerung. Bei Abnahme von 6 Flaschen bedeutend ermäßigte Preise.

L. Kappenberger.

5880

Für die **Spätjahr-Saison** sind wir in

Anzug-, Hosen- und Ueberzieherstoffen

reichhaltig sortirt und sichern wir unsern Abnehmern reelle und billige Bedienung zu.

D. Veit & Cie.,
Kaiserstraße 205.

Kaiserstraße
101/103,
Filiale:
Berderstraße 48.

Christ. Oertel,

Kaiserstraße
101/103,
Filiale:
Berderstraße 48.

Manufakturwaaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft,

empfiehlt für

Weihnachts-Geschenke

in sehr großer Auswahl und zu billigsten Preisen:

Damen- und Herren-Kleiderstoffe, sowie sämtliche Artikel der Manufakturwaaren- und Aussteuer-Branche.

Zurückgesetzte Kleiderstoffe und Buckskins sowie
besonders billig.

Reste

Die **Eröffnung** meiner reichhaltigen

Weihnachtsausstellung

von **Spielwaaren** in allen **Neuheiten** zeige ergebenst an und lade das
tit. Publikum zu deren gefällige Besichtigung ein.

Karlsruher Bazar,

Jac. Geiger,
Kaiserstraße 135.

Auf die Besichtigung meiner Schaufenster
mache besonders aufmerksam.

Auf die Besichtigung meiner Schaufenster
mache besonders aufmerksam.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.